

Gemeinsame Wachstumsperspektiven der Bio-Akteur*innen in Mitteldeutschland neue Wege und Herausforderungen

Gedanken und Einwürfe

14



SACHSEN-ANHALT

46. WOCHEN 2018
BAUERNZEITUNG

16.11.18

Kassensturz nach Bio-Boom

Anträge auf **Ökolandbauförderung** übersteigen Mittelansatz des Ministeriums um ein Vielfaches /
Zähe Verhandlungen um Finanzierung des Agrarhaushaltes belasten auch Landtagsausschuss

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Sachsen-Anhalt

06.11.18

Wo sollen die Millionen herkommen? : **Ansturm der Landwirte auf die Öko-Prämie**

Der Ausbau des Ökolandbaus soll stärker als bislang unterstützt werden. Ziel ist es, entsprechend des Aktionsplans den Ökolandbau auf 20 Prozent der Fläche zu erweitern.

Quelle: Koalitionsvertrag LT ST 16-21

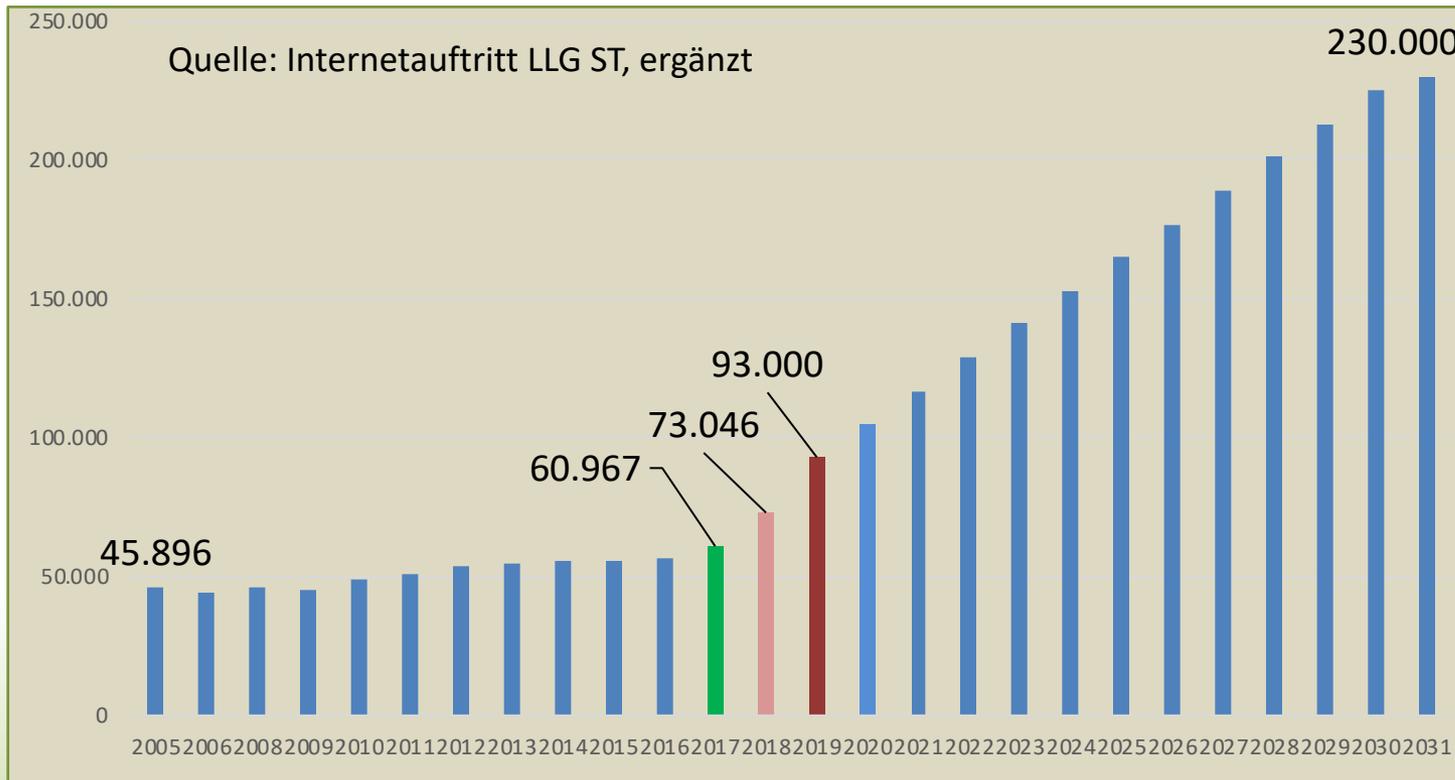
Bernhard Daltrup (Vorsitz. LW- Ausschuss LT ST:
„Wenn wir solche Fehleinschätzungen nun als Parlament reparieren müssen, habe ich damit verständlicherweise Probleme“. Er habe die neuen Prämien ohnehin für „überproportional“ hoch gehalten, das räche sich jetzt.
Quelle: Mitteldeutsche Zeitung: 06.11.18

Wachstum Ökolandbau

Anteil ÖL in ST: Anfang 2017 - 60.000 ha (5,1%)
 Anfang 2018 - 73.000 ha (6,2%) + 13.000 ha
 Anfang 2019 - 93.000 ha (8,0%) ? + 20.000 ha
 Anfang 2030 - 230.000 ha (20,0%) ?

LW-Betriebe 2017

463
 11% Anteil
 13% Zuwachs
 157 ha/Betr.
 (2016 – 149 ha/B.)



nötiges
 jährl. Wachstum
 zur Erreichung
 des politischen
 Zieles:

12.000 ha →
3,3 Mio je Jahr
zusätzlich bei
273 EUR/ ha

Wieviel hat das aktuelle Wachstum mit nachhaltiger Entwicklung im Ökolandbau und auf dem Markt für ökologische Lebensmittel zu tun?

- *Subventionsoptimierung ohne Interesse am Ökolandbau*
- *Ausweichen durch drohendes Auslaufen Grünlandextensivierung*
- *Grünlandumbruch*
- *Umstellung ohne Fachberatung und -begleitung*

⇒ Diskussion Verteilung Mittel konventionell – öko?

⇒ Was passiert ohne Förderung 2019ff?

⇒ Welchen Einfluss hat der Zuwachs auf den Markt?

⇒ Wie werden die neuen marktrelevanten Betriebe in die Wertschöpfungskette (regional/ Deutschland) eingebunden?



Entwicklung auf dem Markt

	2017		
	Umsätze (in Mrd. €)	Anteil	Wachstum
Naturkostfachgeschäfte ¹	2,91	29,0 %	2,2 %
Lebensmitteleinzelhandel ²	5,93	59,1 %	8,8 %
Sonstige ³	1,20	11,9 %	1,5 %
Insgesamt	10,04		5,9 %

Anmerkungen:

1 einschließlich Hofläden, die netto Waren im Wert von mind. 50.000 EUR zukaufen (u.a. vom Großhandel)

2 einschließlich Drogeriemärkte

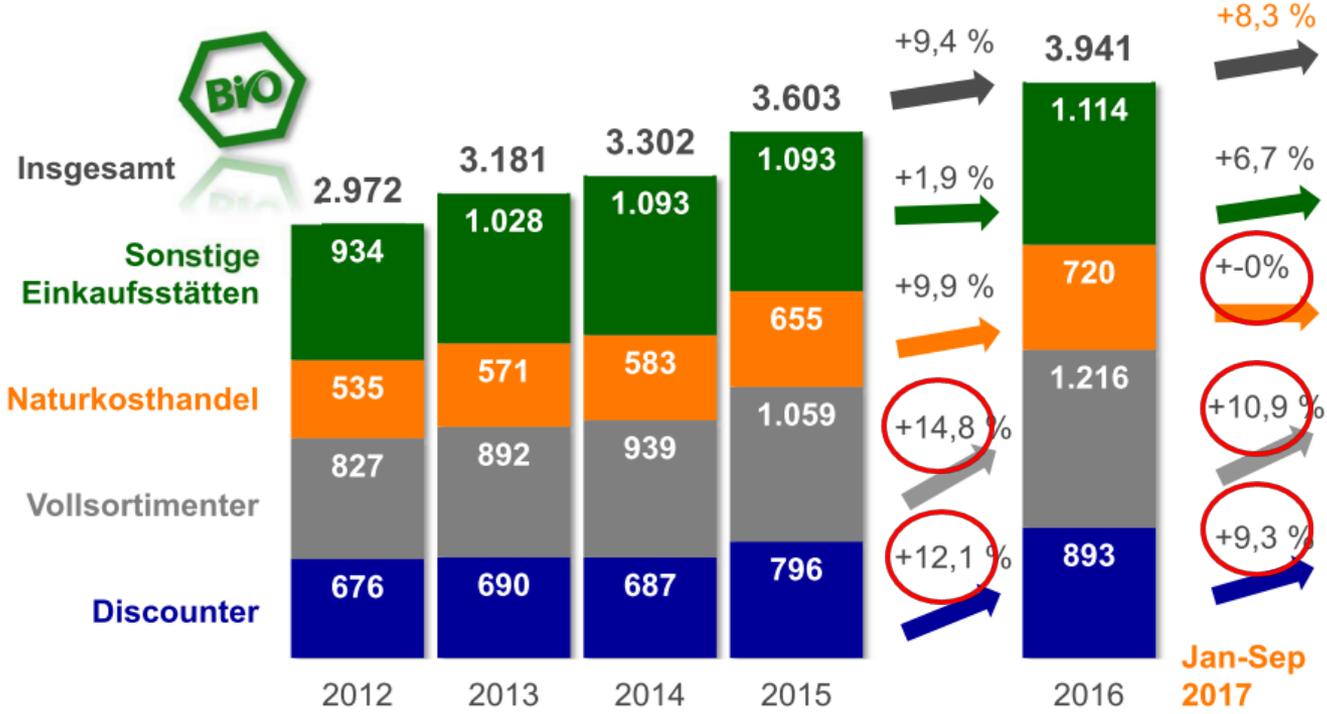
3 Bäckereien, Metzgereien, Obst/Gemüse-Fachgeschäfte, Wochenmärkte, Abokisten, Versandhandel, Tankstellen

Quelle: BÖLW – Zahlen – Daten – Fakten 2018 ohne außer-Haus- Verpflegung

Umsätze mit Bio-Frische* weiter dynamisch



Verbraucherausgaben für Bio-Frische ohne Hochrechnung der Coverage-Lücke, nach Einkaufsstätten, in Deutschland, in Mio. EUR



* Obst, Gemüse, Kartoffeln, Fleisch, Wurst, Geflügel, Eier, Milch- und Molkereiprodukte, Käse, Milchersatz, Brot, Mehl, Speiseöl

Der Öko-Markt

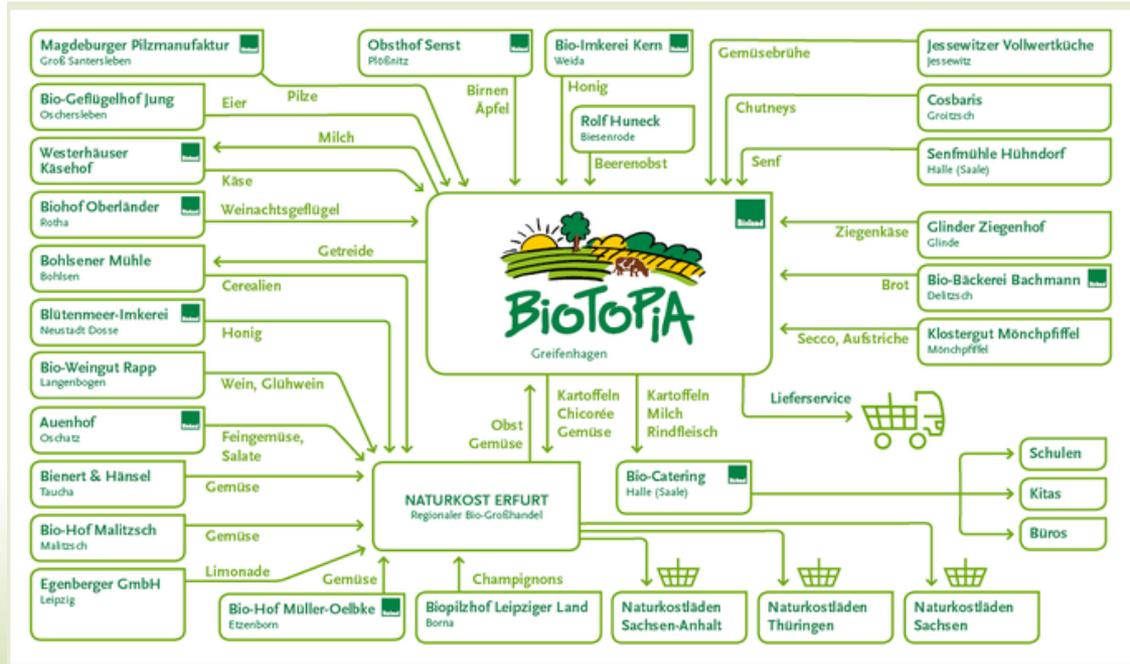




BIO MARE

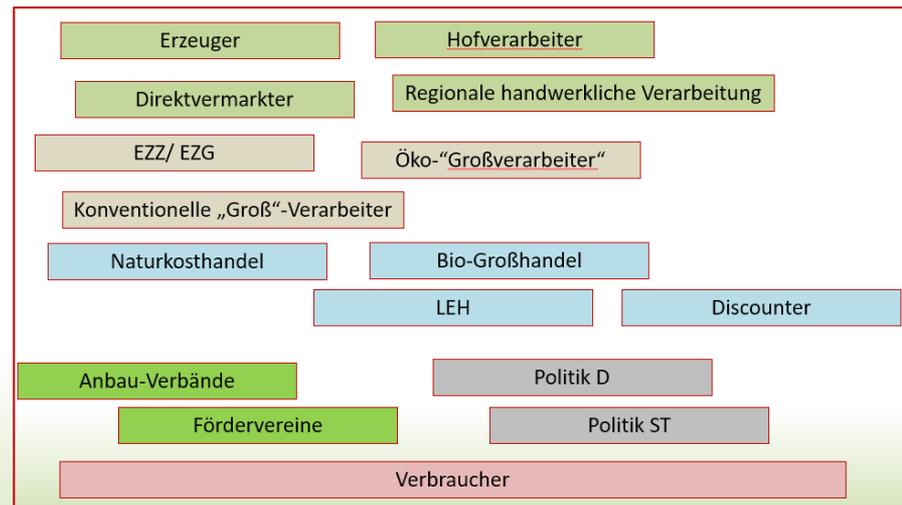
Unser Handeln zählt

BIOMARE LANDWIRTSCHAFT



Der Öko-Markt

- ⇒ 20% und mehr Bio – wohin mit der Ware?
- ⇒ Wer verarbeitet das Ganze?
- ⇒ Haben wir Ökos den Markt und die Marktpartner im Griff?
- ⇒ Wachstum LEH und regionale Wertschöpfungsketten?
- ⇒ (Frische-)produkte aus der Region im LEH?
- ⇒ u.v.a.m.



Bio in der Gemeinschaftsverpflegung?



46.KW 2018 / 12.11. – 16.11.

Montag	I	Kaiserschmarrn aus der großen Bratpfanne (Weizen, Milch) dazu Apfelmus, Zucker und Zimt
	II	Maiscremesuppe mit feinen Gemüsewürfeln dazu ein Rüblibrötchen (Weizen) und eine Mandarine
Dienstag	I	Seelachs & Zuckerschoten in Rahmsauce (Wildfang, Weizen, Milch) dazu Basmatireis, Karamelpudding
	II	Ofenfrischer Kartoffelauflauf mit reichlich Gouda überbacken als Rohkostbeilage saftiger Rotkrautsalat verfeinert mit Apfelsaft
Mittwoch	I	Spaghetti „Bolognese“ mit 100% Rindfleisch (Weizen) dazu Reibekäse und Gemüsesticks
	II	Spaghetti und Sojaschnitzelbolognese (Weizen) mit Reibekäse und Gemüsesticks
Donnerstag	I	Rahmspinat (Weizen, Milch) dazu Biotopia Salzkartoffel und Eier aus Oschersleben
	II	Ofenfrische Spinatpizza mit Gouda und Mozzarella überbacken (Weizen) dazu einen Apfel
Freitag	I	Neu: Kartoffel-Selleriecreme mit gebratenen Schinken dazu Roggen-Weizenbrot, Mandarinenquark
	II	Bunte Spirelli (Weizen) „Caprese“ (Weizen) mit Reibekäse und Mandarinenquark

Alle Rohstoffe, sofern nicht anders gekennzeichnet, kommen aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft. DE-ÖKO-006



Volksküche GmbH



	Junior Menü a	Junior Menü b	Junior Menü vegetarisch	Kaltgericht 3,00 €
19.11. MI	Muschelnudelsuppe ^(1,2,3) mit buntem Gemüse und Geflügelfleisch, Pudding	Bauerngulasch ^(2,4,5,6,11) mit Jagdwurst- und Gewürzgurkenwürfeln, Kartoffelpüree ⁽⁹⁾ und Pudding	Veget. Frühlingsröllchen ^(11,1) mit Asia-Gemüsesoße ^(1,11) und Duftreis	Gebratene Jagdwurstscheibe ^(2,4,6,11,12) mit Kartoffelsalat ⁽⁴⁾ und Garnitur
20.11. DI	Möhreneintopf ⁽¹¹⁾ mit Schweinefleisch, Joghurt	Gekochte Eier in Senfsoße ⁽¹¹⁾ und Kartoffeln, Gurkensalat mit Dill	Grüne Tortellini mit Gemüsefüllung ^(11,1,9) und Käsesoße ^(2,11)	Baguettebrötchen ⁽¹¹⁾ "Mediterran" mit Tomate, Mozzarella, Basilikumbutter und Garnitur
21.11. MI	Eierkuchen ^(11,9) mit Apfelmus	Schweineragout ⁽¹¹⁾ mit Gemüse-Nudeln ^(11,1) (Karotten, Erbsen, Mais und Obst)	Veg. Grillbratwurst mit Soße⁽¹¹⁾ und Bio-Sauerkraut^(11,1) und Kartoffelpüree⁽⁹⁾	Gebratene Hähnchenkeule auf Nudelsalat ^(3,5,11,12) und Garnitur
22.11. DI	Soljanka "Ukrainische Art" mit Bäckerbrötchen ^(11,11)	Chicken Nuggets ^(11,9) mit Soße ⁽¹¹⁾ , jungen Erbsen und Kartoffeln	Nudelsuppeneintopf mit Gemüse ^(11,1) , Grießklößchen ^(11,1,9) und Kräutern, dazu Bäckerbrötchen ^(11,11)	Baguette ⁽¹¹⁾ "Hot Dog" mit Würstchen ^(1,2,4,6,9) , Ketchup ⁽⁷⁾ , Senf, Gewürzgurke ^(4,7) und Röstzwiebeln ⁽¹¹⁾
23.11. MI	Weißer Bohnensuppe mit Rauchfleisch ^(2,4,6) , Mandarinen-Kompott	Paniertes Seelachsfilet ⁽¹¹⁾ , helle Soße mit Gemüse-julienne ⁽¹¹⁾ (Karotten-, Sellerie und Porreestreifen) dazu Kartoffeln, Mandarinen-Kompott	Grießbrei ⁽⁹⁾ mit Vanillegeschmack und Mandarinen-Kompott	2 Bouletten ^(11,12) mit Paprikacurryketchup ^(4,7,11) , Farmersalat ^(4,1) , Garnitur und Brötchen ⁽¹¹⁾

- Jeder umgestellte ha trägt zur Ökologisierung der LW bei (?)
- Erfolgreiche Ökologisierung des konv. Einzelhandels?
- Ausgewogenes Marktwachstum?
- Wachsen regionale Wertschöpfungsketten?
- Ökoaktionspläne – welchen Einfluss, welche Möglichkeiten haben diese?
- Wachstum mit ausgesetzter Flächenförderung?
- Verbandsware im Discount – Erfahrungen aus dem ersten Jahr?
- Wie entwickelt sich der Naturkostfachhandel?
- Bio in der Gemeinschaftsverpflegung – erste Erfolge oder Ernüchterung?



⇒ **Wir sehen uns beim 12. Biobrantentreffen Ende 2019 in Magdeburg!!**